

PRODUCT INFORMATION

SERVA HPE™ Lightning Red

Cat. No. 43400

Produktbeschreibung:

Allgemein	Der Kit enthält 250 µg Farbstoff und 25 µl Dimethylsulfoxid (DMSO, H ₂ O-frei).
Applikation	Fluoreszenzfarbstoff zur direkten Proteinmarkierung vor 2D-Gelelektrophorese, kompatibel mit nachfolgenden Analysen, z. B. Massenspektrometrie, Western Blotting. Falls notwendig, ist auch eine Färbung des Gels mit der Methode der Wahl, z. B. Silberfärbung möglich.
Lagerung	Pulver trocken und dunkel bei +2 °C – +8 °C lagern. Bei Lagerung bei der empfohlenen Temperatur mindestens verwendbar bis: siehe Etikett. In DMSO (H ₂ O-frei) gelöster, aliquotierter Farbstoff ist mindesten 6 Monate bei -20 °C stabil.
Detektion	Anregung: 530 nm; Emission: 610 nm (Protein-gebunden)

Markierungsprotokoll:

Wichtig: Die Proteine sollten in einem denaturierendem Lysepuffer gelöst sein. Der Farbstoff ist mit allen typischen Zusätzen zur Proteinsolubilisierung und –extraktion, wie Trägerampholyte (SERVALYT_s), reduzierende Agenzien wie Dithiothreitol (DTT) und Dithioerythreitol (DTE) kompatibel.

- Lösen** 250 µg SERVA HPE™ Lightning Red werden in 25 µl H₂O-freiem DMSO gelöst.
- Markierung**
- 1 µg Protein werden mit 80 pmol Farbstoff markiert, d. h. 1 µl der Farbstofflösung werden zu 30 µl Proteinlösung (10 µg Protein/µl Lysepuffer) gegeben.
 - Vorsichtig mischen und bei 0 °C für 15 min inkubieren.
 - Anschließend wird die markierte Probe auf einen IPG Streifen mittels Rehydratisierung oder Cup-Loading aufgetragen.

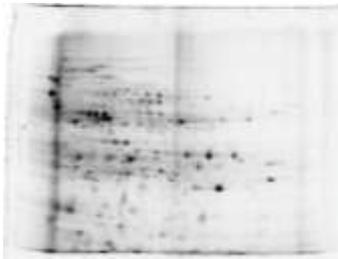


Abbildung:

20 µg markiertes *E.coli* Lysate in einem SERVA IPGBlueStrip (pH 5-8, Kat.-Nr. 43006) und nachfolgender SDS-PAGE mit einem SERVAge™ TG PRIME™ 14 % (Kat.-Nr. 43271) Vertikalminigel.

Detektion: Fluoreszenzdetektion mit Typhoon Imager